Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 138 (2012)
Heft: 8

Illustration: Education in the USA
Autor: Kamensky, Marian

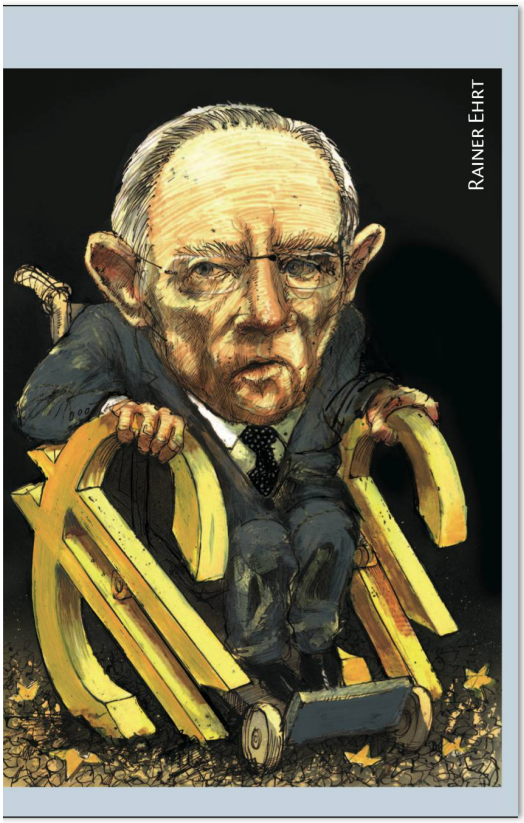
Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 22.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Blaublütige Zechprellerin

Es gibt Leute, die schwimmen in Geld und haben trotzdem kein normales Verhältnis zu dieser seltsamen Materie. Da hat doch tatsächlich die saudiarabische Prinzessin mit dem zauberhaften Namen Maha al-Sudaïni versucht, das Palace «Shangri-La» an der Avenue de Siéna im luxuriösen Zentrum von Paris bei Nacht und Nebel zu verlassen, ohne ihre «Douloureuse» (das «Schmerzensgeld», wenn man so will) von sage und schreibe 6 Millionen Euro zu begleichen. Die Polizei musste die Dame ziehen lassen, denn sie geniesst diplomatische Immunität.

Diese Tatsache hat der blaublütigen Schönheit schon einmal erlaubt, eine Bagatelle von 89 000 Euro in einer Luxusboutique links liegen zu lassen. Was man aber auch noch wissen muss, ist die schmerzliche Tatsache, dass es sich bei der Unglücklichen um eine verstossene Ehegattin des saudischen Erbprinzen Nayef ben Abdel Aziz handelt.

Nun, der wird sich freuen, wenn der Postbote ihm das nächste Mal die Rechnungen bringt. Aber wie sagt man so schön auf Französisch: «Il ne faut jamais contredire les femmes…» – oder zu Deutsch: «Man darf den Frauen niemals widersprechen…». Die Hoteldirektion musste dann übrigens nicht einmal den Postweg bemühen: Schon drei Tage später war die Summe auf dem Konto des Palace einbezahlt.

Über Details war selbstverständlich Stillschweigen zwischen den Parteien vereinbart worden. Oder wie schon Bert Brecht und Kurt Weill in der Dreigroschenoper spotteten: «Ist das nöt'ge Geld vorhanden / Ist das Ende meistens gut.»

Hans Peter Gansner

Interpunktionelle Dialektik

Sarrazin: «Deutschland braucht den Euro nicht.» – Merkel: «Deutschland braucht den Euro, nicht?»

… und noch eine Dialektik, diesmal in Sachen Ägypten: Zum Amtsantritt des neuen Staatspräsidenten hiess es in der Tagesschau: «Mursi versprach Demokratie, Freiheit und Stabilität.» – Na, hoffen wir mal, dass daraus dereinst im Rückblick nicht werden möge: «Mursi versprach Demokratiefreiheit und Stabilität.»

Jörg Kröber

Kassen und das unvermeidliche grosse Gähnen am Mittag. Fein raus sind nur diejenigen, die schon immer ihr Geld im Schlaf verdient haben.

Gerd Karpe

Noch Licht im Tunnel

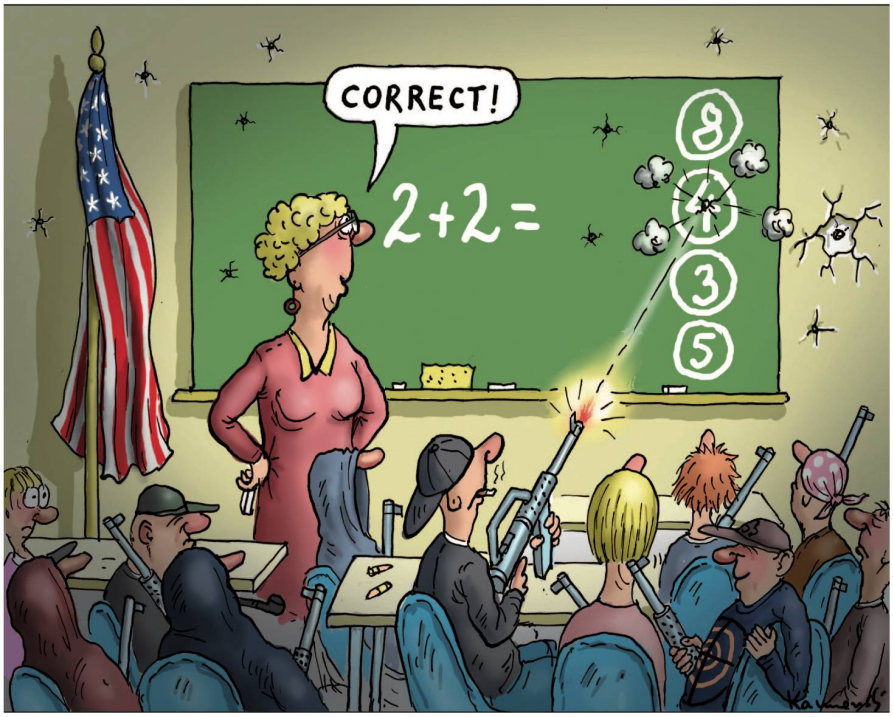
Der Euroglaube ist dahin.
Europa ist im Keller.
Allein der Stern der Kanzlerin
stahlt jeden Tag noch heller.

Bis in das tiefste Euroloch
gelangen seine Strahlen,
helfen maroden Banken noch,
Schuldzinsen zu bezahlen.

Nur selten fällt ein Widerschein –
und dann erheblich fahler –
noch auf ein wirklich armes Schwein
und auf den Steuerzahler.

Dieter Höss

Education in the USA



Marian Kamensky